

*Acta quintae sijnodi provincialis in oppidulo Loppersumano anno 1599 mense Aprili celebratae.*

1. Nha gebrüick und inholdt der kerckenordering sint die vullmachten und deputati van den classibus Dam, Loppersuma, Middelstum, Enerum, Overdiep gecompariret umme alle vörfallende dingen und gravamina aff tho handelen. Und averst die h. bröders van Gröningen und Oldeampt nit praesent sinde, so sint die 5 classes vörgeschr. beth ijn den anderden dach vörharret. Und beth tho die namiddag des andern dages nichtes utgerichtet sinde, hebben die viff classes entlich nit gantz den anderden dach, wesende den 17 hujus Aprilis, geachtet ledig tho tho bringen behörlich tho sin, also dat het synodus, dho ter tidt praesent wesende, hebben erwehlet suffragiis fratrum thot praesidem D. THEODORUM CLINGHAMERUM, pastorn thot Tijamschwerüm, und in scribam REGNERUM EMPENIUM, pastorem ijn Westerwitwert.

2. Hirmith hefft D. praeses synodum alssbald cum invocatione nominis divini ahngefangen.

3. Vorts hebben die brodere desen namiddage samptlich hare credentz effte vullmachtsbrefen geexhibert und vörtönet, alss Dam, Loppersum, Middelstum, Enerum, Adewert, welche credentzbrefen alle geacceptirt und vör gudt ahngnahmen sintt.

4. Nomina deputationum classium. Sijnt erschienen:

uth den Dam: D. THEODORUS CLINGHAMERUS, die F. JOCH. BILEFELDT SENIOR;

uth dem classe Loppersum: D. THEODORUS EKEL, D. SIBRANDUS ADRIANI, de E. E. REINT ALBERDA, SENIOR;

uth Middelstumb: D. JOHANNES AUSONIUS, D. REGNERUS ADOLPHI, D. GERHARDUS WILHELMII, loco senioris;

uth Enerum: D. DOMINICUS TIALLINGI, D. JOACHIMUS STRATEMAN;

uth Adewert: D. HERMANNUS THEOPHILUS, D. MICH. TAXITES.

Van dissen bröderen allen ijs nha oldem gebuick censura morum gehalten, und sint alle van de broders hujus synodi geacceptiret, up und ahngnahmen.

5. Den huessluden van Westerembden thot andtwort gegeben is in synodo geresolvirt, dat men van mine edele herren Staten sall begehren, dewile se principale collatoren tot Westerembden sint, dat se doch erster gelegenheit einen guden bequamen prediger daselvest senden, ofte den se begeren oder begeret hebben confirmeren wollen.

6. Up ansoecke des rectoris to Damme mit nahme JOACHIMUS SASPE POMERANUS ist geresolvirt, dat het synodus wert mit den allerersten denselvigen den h. Staten commenderen, dat de h. Staten voorges. rector alibi wollen promoviren.

7. Item is geresolvirt, dat nafolgende articulen, de all noch nicht geeffectuirt sint, tandem effectuirt mogen werden, als vorerst de 6 articul vom voorledem synodo, dat frome kerckvooghden und liefhebbers der religie in alle dorperen erwehlet werden, und dat gene kerckvoghden ahne des pastoris vorwetent mit der kerckengudern sullen na er egen wille handelen.

8. Item geresolviret, dat de kerspelkercken als Wittewijrum, Kloosterburen, Obergum, Vierhusen, Bur ende andere kerspelkercken meer met den eersten moogen gerepareert werden.

9. Belangende de vicarien ende vacirende leenen ist geresolveert, dat sij van den kerckendienst nicht afgetagen behoren to werden.

10. Item dat de heidensche, unnutte leedbieren moogen mit den allerersten afgedaen werden.

11. Dat de articulen ofte reformatien der prawestien mogen angestiftet werden.

12. Dat 3 uijt den synodo tot den edlen eerenvesten junckherrn RIPPERDA to Farmsum hovelinck gaen, als dn. LEO, dn. THEOD. KLINCKHAM., dn. SIBRANDUS ADRIANI om sijn edelh. to vormanen, dat he doch einen anderen bequaemen prediger, weil ith ein seer groote gemeente is, te beroepen mit den allereersten sich befljtigen und jegenwoordigen mit ein ander platz vorsien wolle.

13. Item geresolveert, dat nae luit het tractaet van Stadt und Omlanden, de secte der Wederdooper beide opentlijcke unde heimelijcke exercitie unde vergaederinge in tempore magh verhindert worden.

14. Noch geresolveert, dat ein gude ordnung belangend de armen dorch vorgangen jahrs deputatis magh gestellet worden nae inholt des 10 artickels van voorleden jaer, unde henforder in de classibus hiervan widers te deliberiren und consultiren.

15. Dat de Sondage nicht mit knechtlichen arbeide mugen misbruijcket werden.

16. Resolviret to vorsoken bij de edl. h., dat de rechtdagen nicht in herbergen gehalten werden, damit arme luiden so jammerlijck nicht utgeschattet und ihre gudt unnuttelijck alldaer verteeret werde.

17. Dat de dienaren, die nicht von ihrem lehne leven konnen, uth de vacirende lehnem, daer sowoll animarum cura up fallet alss op de pastorien, moogen verbeteret werden.

18. Dat de 51 art. nae der kerckenordnung in singulis classibus ernstlich achterfolget werde.

19. Dat die predigers in ider dorp eine gemeente nae haer vermoegent sollen vergaderen, und da solches versumet wurde, sall classis daerin ernstlich procediren und vortfahren.

20. Achtet dat synodus seer goet, dat twee predigers mit einem olderlingk nae Woltersum gesonden to werden um van den pastoor eene proevepredige te hooren.

21. Dat de vaceerende pastorien mit pastooren mogen becleedt und vorsehen werden.

22. Umme desse dinge op den landdagh aver te geven sint deputiert: uth Dam JOH. LAXTENIUS, uth Loppesum SIBRANDUS ADRIANI, uth Middeltstum GERHARDUS WILHELMI, uth Enerum JOACHIM STRATEMAN, uth Adewert MICH. TOXITES.

Deputati per futurum annum erunt: THEODORUS EKEL Wirdumanus, ex Dam JOH. LAXTENIUS, ex Middelstum JOH. AUSONIUS, ex Enerum DOMINICUS TJALLINGI, ex Adewert HERMANNUS THEOPHIL.

Hiermit hebben de broders deses synodi dessen synodum geconcludeert und sindt cum gratiarum actione in pace von einander gescheiden, und tot meerder sekerheit sindt desse acten von alle vollmachten des synodi bestedigt und bevestiget mit de undertekung erer handen.

Onderstondt: vera copia ex principali sive originali extracta testor ego  
REGNERUS ADOLPHI, scriba synodi, m. propria. 1)